

## Bibel

### LEXIKA

- 05-2-329** ***Biblisch-historisches Handwörterbuch [Elektronische Resource]*** : BHH ; Landeskunde, Geschichte, Religion, Kultur, Literatur / hrsg. von Bo Reicke und Leonhard Rost. - Berlin : Directmedia, 2004. - 1 CD-ROM in Behältnis ; 19 cm. - (Digitale Bibliothek ; 96). - Basiert auf der bei Vandenhoeck & Ruprecht erschienenen vierbändigen Buchausgabe von 1962 - 1979. - ISBN 3-89853-496-0 : EUR 75.00  
**[8260]**
- 05-2-330** ***Biblisch-historisches Handwörterbuch [Elektronische Resource]*** : (BHH) ; CD-ROM und Palästinakarten / [hrsg. von Bo Reicke und Leonhard Rost. Bearb. von Ernst Höhne. Kartograph Hermann Wahle]. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2004. - 1 CD-ROM in Behältnis ; 27 cm + 2 Kt.-Beil. - ISBN 3-525-50176-5 : EUR 72.00  
**[8244]**

Bevor wir auf die CD-ROM-Ausgabe des ***Biblisch-historischen Handwörterbuchs (BHH)*** eingehen, soll zuvor noch die Druckausgabe des Werks kurz vorgestellt werden. Beim ***BHH*** handelt es sich um ein umfassendes Nachschlagewerk zur biblischen Geschichte, Kultur und Literatur, Landeskunde und Religion, das zwischen 1962 und 1979 im Göttinger Verlag Vandenhoeck & Ruprecht in vier Bänden erschienen ist, sich in seiner Grundkonzeption dem 1903 veröffentlichten ***Kurzen Bibelwörterbuch*** von Hermann Guthe verpflichtet sieht und bewußt als „ein praktisches Hilfsmittel zum historischen Verständnis der Bibel und ihrer Umwelt“ versteht.<sup>1</sup> Während die ersten drei Bände den lexikalischen Teil enthalten, bietet der letzte Band ein Sach-, ein Personen- und ein geographisches Register zum Gesamtwerk sowie eine historisch-archäologische Karte Palästinas. Das Werk stieß seinerzeit in der Fachwelt wegen seines großen Informationswertes, seiner Prägnanz und Verständlichkeit der Darstellung, seiner gelungenen Präsentation der Abbildungen, Bildtafeln und Karten und nicht zuletzt auch seiner sorgfältigen Redaktionsarbeit allgemein auf hohe Anerkennung. Dies gilt in besonderem Maße für den letzten Band, dessen spätes Erscheinen zwar aus verständlichen Gründen kritisiert wurde, der aber gerade im Hinblick auf die erwähnte Karte dennoch hohes Lob erfuhr.<sup>2</sup> Sie besteht aus

---

<sup>1</sup> ***Biblisch-historisches Handwörterbuch*** : Landeskunde, Geschichte, Kultur und Literatur / hrsg. von Bo Reicke und Leonhard Rost. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht. - Bd. 1. A - G. - 1962, hier Vorwort, S. III. - ***Kurzes Bibelwörterbuch*** / Hermann Guthe. - Tübingen : Mohr, 1903.

<sup>2</sup> Vgl. die folgenden Rezensionen von: Walter Grundmann (zu Band 1). // In: Theologische Literaturzeitung. - 89 (1964), Sp. 825 - 826. - Walter Grundmann (zu

zwei Blättern, die im Maßstab 1:300.000 den nördlichen und südlichen Teil Palästinas darstellen und jeweils noch neun weitere Nebenkarten in unterschiedlichem Maßstab enthalten. Ihr hoher Wert besteht in der Information über die Besiedlung des Landes vor dem Hintergrund seiner ganzen überschaubaren Geschichte sowie ihrer archäologischen Zeugnisse. Dabei wurde das Problem, das sich für den dargestellten Raum in Gestalt einer Überfülle an Material stellt, sehr gut bewältigt, so daß die Karte einen gleichermaßen hohen historisch-geographischen Informationswert mit einer erstaunlichen Übersichtlichkeit und Handhabbarkeit verbindet und damit ein wertvolles Arbeitsinstrument für die biblische Landeskunde darstellt. Das ist auch der Grund dafür, daß der Originalverlag seiner CD-ROM-Ausgabe diese beiden Karten beilegte, was wiederum die Größe des Behältnisses bedingt; die Software ist die der **Digitalen Bibliothek (DB)** von Directmedia. Wie sieht nun aber die elektronische Erfassung und Präsentation des **BHH** in der **DB** aus? Zunächst einige allgemeine und technische Informationen zur CD-ROM-Ausgabe: Die digitale Version des **BHH** gibt den vollständigen Text der Buchausgabe unverändert wieder und ist mit einer wortgenauen Seitenkonkordanz zur gedruckten Ausgabe versehen. Die genaue bibliographische Angabe der zugrundegelegten Ausgabe ist dem Sigelverzeichnis zu entnehmen. Vorteilhaft ist zunächst die Tatsache, daß die in Bd. 4 der Buchausgabe verzeichneten *Corrigenda und Addenda* zu den Bd. 1 - 3 in der CD-ROM-Version in die jeweiligen Einzelbände eingearbeitet wurden. Überdies wurden auch die Verzeichnisse der Mitarbeiter, Abkürzungen und Transkriptionen zusammengeführt. Da die elektronische Version im Vergleich zur Druckausgabe ein anderes Satzbild hat, wurden die Bildtafeln und Textabbildungen als separate Bilder mit einem besonderen Symbol gekennzeichnet und an das Ende der jeweiligen Artikel gestellt. Klickt man das als Link gestaltete Symbol mit der Maus an, so öffnet sich das Bild in einem eigenen Fenster. Dasselbe gilt für die Verweisungen in den Artikeln, die in der digitalen Ausgabe ebenfalls anklickbar sind, so daß man bei der Lektüre im Text des Wörterbuchs gleichsam „springen“ kann. Nach dem lexikalischen Teil, dessen Artikel man im Inhaltsverzeichnis durch Anklicken in den Bildschirm rufen kann, folgt der Registerteil. Dieser enthält sowohl die Register zum Text und zu den beiden Faltkarten *Der östliche Mittelmeerraum zur Zeit des Apostels Paulus* und *Palästina: Historisch-archäologische Karte* als auch die Karten selbst. Diese können neben der Vollbildansicht in jeweils zwei weiteren Darstellungen betrachtet werden, um die Ladezeiten beim Aufruf zu verkürzen und die Navigation im Bildfenster zu erleichtern. Hinsichtlich der Systemvoraussetzungen ist zu bemerken, daß die CD-ROM sowohl unter MS Windows 95 und höher als auch unter MacOS 10.2 aufwärts läuft. Die Installation unter Windows verlief auf verschiedenen Rechnern problemlos. Zur Nutzung aller Optionen und Funktionen der Datenbank sollte man mit der Programmversion 4.00 der Software der **Digitalen Bi-**

---

Band 2). // In: Theologische Literaturzeitung 93 (1968), Sp. 171 - 173. - Traugott Holtz (zu Band 4). // In: Theologische Literaturzeitung 106 (1981), Sp. 736 - 738. - Hermann Eising (zu Band 4). // In: Theologische Revue 77 (1981), Sp. 9.

**bliothek** oder mit einer „höheren“, d.h. neueren Version arbeiten.<sup>3</sup> Der CD-ROM liegt eine kurze Einführung in die Software bei, die in gut verständlicher Form und mit Hilfe von Screenshots die wichtigsten Funktionalitäten der Datenbank vorstellt und erklärt. Eine ausführliche Beschreibung aller zur Verfügung stehenden Funktionen der CD-ROM bietet überdies die *Hilfe*-Funktion, die über die Taste *F1* aufgerufen werden kann. Nach diesem allgemeinen und technischen Überblick sollen nun noch einige Hinweise zur Benutzung der Datenbank folgen.

Dank der gleichermaßen leistungsstarken und nutzerfreundlichen Software der **DB** ist die CD-ROM im Vergleich zu anderen Volltextdatenbanken relativ einfach zu handhaben und bietet vielfältige Möglichkeiten des Recherchierens, Markierens, Bearbeitens und Exportierens. Ein übersichtlicher Inhaltsbaum, dessen Glieder als Link gestaltet sind, ermöglicht die schnelle Orientierung über den Inhalt der CD-ROM und den leichten Zugriff auf den Text. Für einen schnellen Zugriff auf die Stichwörter des **BHH** und insbesondere die Einträge des Registerbandes eignen sich aber auch die unter dem Funktionsbereich *Register* angelegten Verzeichnisse, die wahlweise ein- oder ausgeblendet werden können. Durch die Auswahl eines Eintrags mit der Maus oder mit Hilfe des Eingabefeldes wird der dazugehörige Eintrag im Textfenster aufgerufen. Die Stellennachweise der Einträge des Registerbandes sind mittels Hyperlinks mit den Stellen im lexikalischen Teil verknüpft. Da die Hyperlinks nicht auf die angegebene Seitenzahl innerhalb des Artikels springen, sondern an den Artikelanfang, tritt der Kontext des gesuchten Begriffs deutlicher hervor. Die Anzeige der Stichwörter erfolgt in einer angenehmen Darstellungsweise, die sich in verschiedenen Stufen jeweils zum bequemen Lesen und Recherchieren vergrößern oder zur Übersicht verkleinern läßt. Zur Recherche nach Stichwörtern oder Bibelstellen steht für eine einfache Suche zunächst das Feld *Volltextsuche* zur Verfügung, in dessen Suchzeile man einen Begriff eintippen kann. Nach Abschicken des Suchbefehls wird eine Liste mit allen entsprechenden Fundstellen aufgebaut, die einen übersichtlichen Überblick über das Suchergebnis und eine Verknüpfung zum Text ermöglicht. Überdies läßt sich eine Volltextsuche auch unter Verwendung von Operatoren und Platzhaltern sowie der im Feld *Filter und Optionen* verfügbaren Suchmöglichkeiten noch verfeinern. Eine Variante der Suchfunktion stellt der Funktionsbereich *Themen* dar, in dem man nach mehreren Begriffen suchen kann, die bei der Behandlung eines Themas mit großer Wahrscheinlichkeit vorkommen. Diese *Themensuche* bewertet die Texte nach der Häufigkeit der in ihnen vorkommenden

---

<sup>3</sup> Der Verlag verbessert von Zeit zu Zeit die eingesetzte Software der **DB**. Die jeweils neueste Programm-Version kann man sich auf der Website [www.digitale-bibliothek.de](http://www.digitale-bibliothek.de) kostenlos herunterladen. - Die folgende, im OPAC Der Deutschen Bibliothek nachgewiesene Ausgabe, die nicht vorlag, benutzte vermutlich die vorhergehende Programmversion: **Biblisch-historisches Handwörterbuch** [Elektronische Ressource] : BHH ; Landeskunde, Geschichte, Religion, Kultur, Literatur / hrsg. von Bo Reicke .... - Berlin : Directmedia Publ., 2003. - 1 CD-ROM : farb. ; 12 cm, in Behältnis 19 x 14 x 2 cm + Beil. (31 S.). - (Digitale Bibliothek ; 96). - ISBN 3-89853-196-1 : EUR 69.90.

Suchbegriffe. Überdies erlaubt es die Datenbank auch, Textpassagen mit unterschiedlichen Farben zu markieren, zu kommentieren, zu speichern und weiterzuverarbeiten. Dies ist z.B. dann sinnvoll, wenn man aussagekräftige Textpassagen zu einem bestimmten Thema gekennzeichnet hat, aber die Markierungsverwaltung für die Arbeit an einem anderen Thema benötigt. Die vorgenommenen Markierungen werden in einer Liste zusammengestellt. Mit einem Doppelklick auf einen Listeneintrag öffnet sich ein Fenster, in dem man die markierte Passage kommentieren kann. Schließlich sei noch der Funktionsbereich *Bilder* erwähnt, der für das **BHH** mit seinen 504 Abbildungen besonders nützlich ist. So besteht zunächst die Möglichkeit, sich eine Vorschau aller Bilder in Diagröße anzeigen zu lassen. Ein einfacher Mausklick auf ein solches Vorschaubild öffnet den entsprechenden Artikel des Wörterbuchs, ein Doppelklick dagegen das Bild im sog. Bildbetrachter, in dem man es in verschiedenen Größen betrachten, kopieren, ausdrucken und speichern kann. Eine gezielte Suche nach bestimmten Bildern ist insofern möglich, als alle Stichwörter in den Bildunterschriften recherchierbar sind. Tippt man beispielsweise im Funktionsbereich *Bilder* den Begriff *Jerusalem* in das Eingabefeld ein, so listet die Datenbank 39 Bilder in Diagröße auf, in deren Bildbeschriftung das entsprechende Wort vorkommt.

Alles in allem stellt die elektronische Ausgabe des **BHH** eine sehr erfreuliche Neuerscheinung dar, die gerade hinsichtlich ihrer leistungsfähigen und komfortablen Recherchemöglichkeiten einen wirklich qualitativen Sprung gegenüber der Druckversion bedeutet, wengleich diese für eine intensive Lektüre wohl auch künftig unentbehrlich bleiben wird. Mit dem Erscheinen der CD-ROM-Version mit ihren weitgefächerten Suchmöglichkeiten wird nun der wertvolle Informationsgehalt des **BHH** in seiner ganzen Fülle ausgeschöpft werden können. Bei der Beurteilung sollte schließlich nicht vergessen werden, daß auf diese Weise auch das seit geraumer Zeit vergriffene Standardwerk auf dem Buchmarkt überhaupt wieder zugänglich wird – und dies zu einem durchaus attraktiven Preis. Die neue CD-ROM, mit der der Verlag Directmedia wieder ein gehaltvolles und anerkanntes wissenschaftliches Werk auf der Grundlage einer leicht *und* differenziert handhabbaren Software veröffentlicht hat, fügt sich nahtlos in das Profil der erfolgreichen Reihe **DB** ein, über die Michael Becker im August 2000 in den **Nürnberger Nachrichten** treffend bemerkt hat, sie sei „ein Lichtblick im Daten-Dschungel“. Man muß wohl kein Prophet sein, wenn man annimmt, daß sich auch die elektronische Ausgabe des **BHH** gewiß als ein gleichermaßen substantieller wie tragfähiger Baustein einer digitalen Bibliothek erweisen wird, an deren Errichtung man zwar allerorts mit Nachdruck arbeitet, die sich zumeist aber immer noch im Rohbau befindet.

Michael Becht

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>